



Stockerauer „Minis“ überzeugten

TURNEN | Die niederösterreichischen Turn-10-Landesmeisterschaften in der Mannschaft fanden heuer in der NMS Traiskirchen statt, erstmals mit Beteiligung der Sportunion Stockerau. Anika Berger, Emily Hantusch und Denise Bartl durften in einem starken Teilnehmerfeld von über 150 Teilnehmern erste Wettkampferfahrungen sammeln. *Foto: privat*

EM-Ticket für Top-Talent

Schach | Carmina Handrich vom Schachverein Korneuburg zeigte bei österr. Meisterschaft ihr Können.

Bei den österreichischen Meisterschaften der Kategorien U8/U10 sorgte ein Korneuburger Top-Talent für Aufsehen: Carmina Handrich vom Schachverein Korneuburg. Die amtierende U8-Landesmeisterin, bestens betreut von ihrem Korneuburger Jugendtrainer Johann Haider und während des Turniers von

Patrick Reinwald, steigerte sich nach holprigem Start von Runde zu Runde und schaffte noch den Sprung aufs Stockerl: Nach einem Sieg über die Vorarlberger Landesmeisterin wurde Handrich Dritte. Damit ist die Weinviertlerin auch für die internationalen Bewerbe qualifiziert und löste das EM-Ticket.



Talentprobe. Carmina Handrich vom Schachverein Korneuburg mit ihren Auszeichnungen für den dritten Platz bei den österreichischen U8/U10-Meisterschaften. *Foto: privat*

Korneuburg holt Bundesliga-Ass

Handball | Michal Fazik wechselt von Bundesliga-Absteiger Gänserndorf zum Landesligameister.

Von David Aichinger und Peter Sonnenberg

Das die Korneuburger Landes- bzw. Regionalligaherren in der neuen Saison unbedingt den Aufstieg in die Bundesliga schaffen wollen, ist kein Geheimnis. Wie ernst sie es meinen, beweist der Transfer von Michal Fazik, der vom direkten Konkurrenten in der neuen Spielzeit, Bundesligaabsteiger UHC Gänserndorf kommt. „Ja, wenn nichts mehr passiert, dann wird Fazik bei uns spielen. Unser Ziel ist weiterhin

der Aufstieg und ich bin der Meinung, dass wir mit Fazik eine gute Ergänzung zu unserem jungen Kader gefunden haben“, begründet Sektionsleiter Matthias Keusch. Was sagt der 33-jährige Rückraumspieler Fazik selber? „Ich war schon längere Zeit mit Korneuburg in Verbindung, aber ich habe sie immer abgelehnt, weil meine Priorität immer der Klassenerhalt mit dem UHC war. Jetzt konnte ich das Angebot annehmen, auch weil es beruflich besser vereinbaren lässt.“

Starker Korneuburger Nachwuchs. Matheo Buchhalt, Daniel Churfürst, Florian Klien, Fiona Klien, Loris und Lenny Buchhalt mit „Tour de France“-Teufel Didi Senft. *Foto: privat*



Dem „Teufel“ begegnet

Radsport | Die Korneuburger Nachwuchsbiker trafen beim Austria Youngsters Cup Legende Didi Senft.

Nach starken Regenfällen zeigte sich die Cross-Country-Strecke in Windhaag beim Austria Youngsters Cup in Perg den Nachwuchsfahrern des URC Bikeri Korneuburg von einer matschigen, rutschigen und herausfordernden Seite.

Matheo Buchhalt fuhr in der U9 nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen auf Rang vier. Ebenfalls in dieser Altersklasse belegte Loris Buchhalt Rang sechs. In der U13 erreichte Florian Klien trotz Sturz Platz 14. Gleich dahinter folgten Anton Buschek und Len-

ny Buchhalt. Die U15 brauchte viel Ausdauer für die schlammigen Passagen. Fiona Klien meisterte die schwierige Strecke souverän und erreichte bei den Mädchen Platz sechs. Bei den Burschen erkämpften sich Daniel Churfürst Rang 13 und Pauli Buschek Rang 16.

Nach den Rennen gab es noch eine Überraschung: Die Korneuburger „Kids“ bekamen ein Gruppenfoto mit der Radsportfan-Legende Didi Senft, der als „Tour de France“-Teufel weltweite Berühmtheit erlangte. -ps-